

Medienmitteilung

Erneuter Rekord für den Rettungsdienst des Spitals Männedorf

Männedorf, 28. Februar 2024 – Im Jahr 2023 verzeichnete der Rettungsdienst des Spitals Männedorf erneut steigende Einsatzzahlen. Die Anzahl der Rettungseinsätze erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.3% auf insgesamt 4'568 Einsätze. Das Rettungsdienst-Team, welches aus 20 diplomierten Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitätern sowie acht Studierenden besteht, arbeitet rund um die Uhr, um die Sicherheit und das Wohlergehen der Menschen in der Region am rechten Zürichsee zu gewährleisten.

Um eine schnellere Ankunft der Rettungsteams in der Region sicherzustellen, befinden sich die Standorte des Rettungsdienstes sowohl in der Gemeinde Meilen als auch in Oetwil am See. Durch diese strategische Platzierung können die Rettungsteams innerhalb kürzester Zeit zum Einsatzort gelangen und schnelle medizinische Hilfe leisten.

Auch im letzten Jahr umfassten die Einsätze zu 20% verunfallte Menschen und zu 80% medizinische Notfälle. Bei Einsätzen mit Sondersignal wurde die Hilfsfrist von 15 Minuten vom Alarm bis zum Eintreffen am Einsatzort in 96% der Fälle eingehalten, wobei die durchschnittliche Hilfsfrist acht Minuten betrug. In 78% der Fälle wurde der Rettungsdienst tagsüber alarmiert, während 22% der Einsätze in der Nacht waren. Der Freitag war der Wochentag mit den meisten Einsätzen. Die drei Rettungswagen legten bei ihren Einsätzen insgesamt 135'459 Kilometer zurück.

Gemeinsam mit Partnerorganisationen wie der Feuerwehr, der Polizei, der Luftrettung, des See-Rettungsdienstes und den First Responder-Einheiten konnte auch im Jahr 2023 eine effiziente Hilfe für die Bevölkerung am rechten Zürichsee geleistet werden.

Um sicherzustellen, dass die diplomierten Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter HF stets auf dem neuesten Stand des medizinischen Wissens sind, sind sie verpflichtet regelmässig Fortbildungen zu absolvieren. Im vergangenen Jahr absolvierte das gesamte Team insgesamt 800 Fortbildungsstunden.

Das Bild wurde vom zehnjährigen Jasper gestaltet, welcher sich von der «Blaulichtmeile» am Tag der offenen Tür anlässlich des 140-jährigen Jubiläums vom Spital Männedorf inspirieren liess.

Falls Sie Fragen haben oder ein Interview führen möchten, melden Sie sich bitte beim untenstehenden Kontakt.

Auskunft:

Spital Männedorf

Marco Stücheli, Leiter Marketing & Kommunikation

Tel. 044 922 22 99, medien@spitalmaennedorf.ch

Das Spital Männedorf bietet über 80 000 Menschen des rechten Zürichseeufers das gesamte Spektrum eines Grundversorgungsspitals. Zusätzlich deckt es ausgewählte Spezialgebiete wie Altersmedizin, Onkologie, Orthopädie, Adipositas-Behandlung, Urologie und Bauchchirurgie ab. 1000 Mitarbeitende und 90 Beleg- und Konsiliarärztinnen und -ärzte behandeln und betreuen jährlich rund 50 000 Patientinnen und Patienten wohnortnah. Das Spital Männedorf verfügt über die Kliniken der Medizin, der Chirurgie sowie der Gynäkologie und Geburtshilfe. Es betreibt ausserdem ein Institut für Anästhesie und Intensivmedizin, ein Institut für Radiologie, eine Notfallstation, eine Intensivpflegestation und einen eigenen Rettungsdienst. Das Spital Männedorf pflegt enge Kooperationen mit dem Universitätsspital Zürich, der Universitätsklinik Balgrist, der Privatklinikgruppe Hirslanden, Uroviva und mit weiteren Gesundheitsdienstleistern. Die Trägerschaft des Spitals Männedorf besteht aus acht Aktionärsgemeinden am rechten Zürichseeufer. Die Spitalleitung führt das Spital operativ, und der Verwaltungsrat beaufsichtigt diese im Auftrag der Aktionärsgemeinden. www.spitalmaennedorf.ch

